

Bildung für eine nachhaltige Entwicklung I – Stadtratshearing zum Thema Bildung für eine nachhaltige Entwicklung

Donnerstag, 12. Oktober 2017

Antrag

Die Verwaltung organisiert ein Stadtratshearing zum Thema Bildung für eine nachhaltige Entwicklung. Eingeladen werden hierzu AkteurInnen aus dem Sozial-, Bildungs-, Umwelt-, Eine Welt- und Jugendhilfebereich sowie aus Wissenschaft, Verwaltung und Stadtgesellschaft, die sich auf dieses Gebiet spezialisiert haben. Im Fokus sollte vor allem die Fragestellung stehen, wie konkrete Projekte und Inhalte in den Kindertagesstätten und Schulen umgesetzt werden können.

Begründung:

Am 8. März 2017 fand die siebte Münchner Bildungskonferenz zum Thema „Lernen für die Zukunft. Perspektivwechsel – Bildung für nachhaltige Entwicklung“ statt. In mehreren Vorträgen und Workshops konnten sich alle TeilnehmerInnen davon überzeugen bzw. sich versichern, wie wichtig Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE) ist. In diesem Themenkomplex spielen Faktoren der unterschiedlichsten Disziplinen eine Rolle.

Die Frage, was uns die Zukunft bringt, kann niemand – weder Kind noch Erwachsener – beantworten, wohl aber können wir beantworten, was wir zu einer guten Zukunftsentwicklung beitragen können. Um genau dieses Handlungsfeld geht es bei BNE. Nun stellt sich jedoch die Frage: Wie schafft man es, dieses umfassende Themenfeld in der kindlichen und schulischen Bildung anzusprechen und in konkrete Maßnahmen umzusetzen?

Die Bildungskonferenz zeigte, dass es hier bereits viele konkrete Ideen, von Planspielen über Fachexkursionen bis hin zu eigens entworfenen Bilderbüchern gibt. In der Praxis, in den Schulen und Kindertagesstätten, hat BNE bisher nur eine sehr untergeordnete Relevanz. Meistens gibt es nur im Rahmen von Projekten oder im Ethikunterricht Raum um über diese Thematik zu sprechen und Erfahrungen zu sammeln. In einem Hearing könnte jedoch genau dieses Thema in den Mittelpunkt gestellt werden. Konkrete Beispiele, die zeigen, wie einfach sich ein so komplexes und kompliziertes Thema behandeln lässt, dienen der Veranschaulichung wie man sich der Zukunft der Welt besser nähern kann.

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Bearbeitung unseres Antrages

Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:

Jutta Koller

Sabine Krieger

Oswald Utz

Mitglieder des Stadtrates